

# Gemeinde-Info

Marktgemeinde Reichenthal



Amtliche Mitteilung – Juni 2009

**Bürgermeisterbrief**  
Bgm. Karl Jaksch

**Aus der Gemeinde**

- Gemeinderats-, Bürgermeister- und Landtagswahl
- Volksbegehren „Stopp dem Postraub“
- Reisepass für jedes Kind
- Jugendtaxi Reichenthal
- Straßensperre
- Altstoffsammelzentrum

**Aus dem Reichenthaler Vereinsleben**

- Museums- und Mühlenwegverein
- Elternverein
- Kultur- und Bildungsring

**Veranstaltungstermine**  
Juni 2009 bis September 2009

**IMPRESSUM**

Medieninhaber und Herausgeber:  
 Marktgemeinde Reichenthal  
 Tel. 07214 7007-0, Fax-Dw 18  
 E-mail: [gemeinde@reichenthal.at](mailto:gemeinde@reichenthal.at)  
 Homepage: [www.reichenthal.at](http://www.reichenthal.at)  
 Fotos: Gemeinde Reichenthal

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:  
 Freitag, 2. Oktober 2009

## Neue Linde im Park gesetzt



*Wegen des schlechten Zustandes der alten Linde im Park und insbesondere auf Empfehlung der Landesgärtnerei musste der Baum im vergangenen Winter gefällt werden.*

*Im Zuge der Musikheimeröffnung am 26. April 2009 haben Landeshauptmann-Stellvertreter Franz Hiesl, Bezirkshauptmann Dr. Paul Gruber und Bürgermeister Karl Jaksch selber Hand angelegt und eine neue Linde an die Stelle des alten Baumes gesetzt.*





Bgm.  
Karl Jaksch  
informiert



Ich darf Sie wieder über die Beschlüsse und Beratungen der Gemeinderatssitzung, die am Mittwoch, den 29. April 2009, abgehalten wurde, aus erster Hand informieren.

### Projekt Alter Pfarrhof-Musikheim

**Änderung des Architektenvertrages mit DI Buchberger:** Der neu eingereichte Architektenvertrag entspricht den ausverhandelten Bedingungen zwischen Architektenkammer und dem Land OÖ. Außerdem hat sich auch auf Grund von Vorgaben der Abteilung Hochbau bei der Sanierung des Alten Pfarrhofes (behindertengerechte Ausstattung – Lift und Außenstiege – sowie Gangverbreiterung und barrierefreier Zugang) die Bausumme noch einmal geändert. Der Gemeinderat beschloss daher mehrheitlich diesen neuen Vertrag bezüglich Planung und örtliche Bauaufsicht.

**Ankauf der Grundstücke Alter Pfarrhof und Musikheim neu:** Bei der Eröffnung des sanierten Kindergartens im Oktober 2008 war LR Viktor SIGL anwesend. Da auch er Förderungsbeiträge für das Projekt Alter Pfarrhof leistet, habe ich ihn eingeladen, das Gebäude zu besichtigen. Er hat dabei den Vorschlag gemacht, nicht von einem Baurechtsvertrag auszugehen, sondern die Gebäude Alter Pfarrhof und Musikheim neu durch den Ankauf der Grundstücke in den Besitz der Gemeinde zu übernehmen, denn sonst würden nach ca. 50 Jahren beide Häuser in den Besitz der Pfarre übergehen. Da LR SIGL auch 20 Jahre Bürgermeister von Bad Kreuzen war, weiß er natürlich, dass es im Sinne der Gemeinde besser ist, Besitzer der beiden Projekte zu sein. Er versprach mir dann auch, dieses Vorhaben der Gemeinde entsprechend zu unterstützen. Nach einigen Besprechungen mit der Diözesanfinanzkammer wurde folgendes Ergebnis ausverhandelt: Der Grund und das Gebäude des Alten Pfarrhofes werden der Gemeinde gratis übergeben. Der Grundanteil, auf dem das neue Musikheim steht (856 m<sup>2</sup>), kann mit 40Euro/m<sup>2</sup> erworben werden. Auch hier gab es einen mehrheitlichen Beschluss des Gemeinderates. Das Projekt „Sanierung Alter Pfarrhof“ kann ohnehin nur dann durchgeführt werden, wenn in der nächsten Zeit die notwendigen Förderungen zugesagt werden. Momentan versuche ich auch, daraus ein EU-Projekt zu machen, um

## Geschätzte Gemeindebevölkerung!

finanzielle Unterstützung von der Europäischen Union zu erhalten. Eine Möglichkeit wäre, die Nutzung zu ändern und ein Interreg-Projekt einzureichen. Interreg verlangt jedoch eine Kooperation z.B. mit unserem Nachbarland Tschechien. Man könnte in unserem Alten Pfarrhof eine Begegnungsstätte mit den aus Tschechien vertriebenen Sudetendeutschen machen, das wäre vermutlich auch im Interesse unserer Nachbargemeinden. Laut Auskunft von Sterngartl-Geschäftsführer **Andreas Eckerstorfer** ist bis dato noch kein Interreg-Projekt eingereicht, sodass die Chancen nicht schlecht wären, auf diesem Wege die Sanierung zu finanzieren.

### Kindergarten

Mit 1. September 2009 beginnt in OÖ. der Gratis-Kindergarten für alle Kinder ab dem 30. Lebensmonat. Wenn alle Eltern ihre Kinder in unseren Pfarr-Caritas-Kindergarten schicken, bekommen wir natürlich sofort räumliche Probleme. Es würden vier Gruppen entstehen sodass wir einen weiteren Gruppenraum benötigen. Im Dachgeschoß sind die Voraussetzungen für den Ausbau bereits bei der Sanierung geschaffen worden. Der Gemeinderat fasste einen Grundsatzbeschluss, das Projekt „Schaffung eines weiteren Gruppenraumes“ beim Land Oö. einzureichen und beauftragte das Architekturbüro Mautner-Markhof mit der Planung.

### VS Reichenthal - Nachmittagsbetreuung

Wenn die Volksschule Reichenthal im nächsten Schuljahr mindestens 15 Anmeldungen für eine Nachmittagsbetreuung hat, kann dies auch durchgeführt werden. Eine Voraussetzung dafür ist jedoch, dass die Gemeinde einen Grundsatzbeschluss fasst, dass die **VS Reichenthal** zu einer Schule mit Ganztagsbetreuung umgeändert wird. Bei 15 Anmeldungen werden 5 Lehrerstunden vom Bund zur Verfügung gestellt, für die restlichen Stunden der Betreuung muss die Gemeinde sorgen. Die Eltern müssen einen finanziellen Beitrag leisten, dessen Höhe erst dann geregelt wird, wenn man weiß, wie hoch die Kosten für die Gemeinde sind.

Der Grundsatzbeschluss für die Ganztagsbetreuung an der Volksschule wurde gefasst, sodass bei mindestens 15 Anmeldungen im kommenden Schuljahr die Nachmittagsbetreuung angeboten werden kann.

### Wasser- und Kanalprojekte

- Das Ziviltechnikbüro DI Eitler+Partner hat beim Land OÖ und beim Bund das Förderungsansuchen für das Kanalbauprojekt Schwarzenbach-Niederreichenthal eingereicht. Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft hat mit Schreiben vom

31.3.2009 den Förderungsvertrag, der über die Kommunalkredit-Bank läuft, vorgelegt. Im Vertrag steht ein Fördersatz von 28% für die vorläufigen Investitionskosten von 860.000 €. Der Gemeinderat beschloss die Annahme dieses Förderungsvertrages.

- Der Auftrag für die Erstellung eines Wasser- und Entsorgungskonzeptes und die Bauleitung für die geplante Siedlung „Lebensland“ im nördlichen Anschluss an den Steingarten wurde an das Ziviltechnikbüro DI Eitler und Partner vergeben. Der vorliegende Vertrag muss noch mit dem Auftrag, auch wirksame Hochwasserschutzmaßnahmen für diesen Siedlungsbereich einzuplanen, ergänzt werden.
- Die Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten für das Projekt Kanalbau Schwarzenbach-Niederreichenthal wurden auf Grund der eingeholten Angebote, die vom Ziviltechnikbüro DI Eitler+Partner geprüft wurden, an den Bestbieter, die Firma Ing. Hans KERN GmbH aus Tragwein, vergeben. Auf Grund der derzeitigen Wirtschaftslage ist das günstigste Angebot im Vergleich zur Kostenschätzung vom Ziviltechnikbüro um 142.000 € (= 24,5%) billiger. Der Fertigstellungstermin ist mit November 2009 geplant. Die Rest- und Asphaltierungsarbeiten sollen bis 30. Juli 2010 durchgeführt werden.

### Bebauungspläne

Auf Grund eines Antrages von Hermann Perneker wurde der Bebauungsplan „Schaugründe“ aufgelöst. Man darf nun auf den restlichen Parzellen Häuser, die der Bauordnung entsprechen, ohne Bauverhandlung erreichen, wenn die Nachbarn ihre Zustimmung geben. Das gilt auch für Umbauten bereits bestehender Gebäude.

Der Bebauungsplan „Pötschergründe“ wurde dahingehend geändert, dass eine zweigeschossige Bebauung mit freier Dachwahl sowie eine Vergrößerung des Baufensters ermöglicht wurden. Auch die Flächen, die als Bauland gewidmet waren, wurden geändert. Der Gemeinderat hat den Beschluss mit Kenntnisnahme der eingelangten Stellungnahmen gefasst. Da kein überörtliches Interesse seitens des Landes OÖ. besteht, erfolgte eine zweiwöchige Kundmachung an der Amtstafel.

### Jugendtaxi

Der Ausschuss für Jugend-, Senioren- und Sozialangelegenheiten hat in einer Sitzung verschiedene Modelle der Förderung des Jugendtaxis von Gemeinden des Bezirkes Urfahr-Umgebung beraten. Obmann Hermann Rittirsch hat alle 27 Kommunen befragt. Der Ausschuss hat folgendes Modell erarbeitet und dem Gemeinderat zum Beschluss vorgelegt:

Berechtigt sind Jugendliche im Alter von 15 bis 20 Jahren. Sie können das Jugendtaxi in Anspruch nehmen. Weiters gilt das auch für Studenten, Präsenz- und Zivildienstler sowie Lehrlinge mit entsprechendem Nachweis maximal bis zum vollendeten 25. Lebensjahr.

1. Jeder Jugendliche, der das Jugendtaxi in Anspruch nehmen will, muss sich eine 4You-Card des Landes OÖ mit Lichtbild ausstellen lassen.
2. Jede(r) berechnete Jugendliche bekommt von der Marktgemeinde Reichenthal jährlich 30 Bons im Wert von jeweils 2 €, die er (sie) nach eigenem Ermessen für das Jugendtaxi verwenden kann. Auf den Bons wird der Name des (der) Jugendlichen sowie die Nummer der 4You-Card vermerkt. Selbstbehalt für die Jugendlichen: 15 €.
3. Die Bons gelten nur in Verbindung mit der 4You-Card. Die Nummern auf Bons und Ausweis müssen übereinstimmen. Die Bons sind nicht übertragbar.
4. Missbräuche der Bons und Verstöße gegen die Nutzungsbestimmungen ziehen den Verlust der restlichen Wertbons des laufenden Jahres nach sich.
5. Fälschungen und Manipulationen der Wertbons und der 4You-Card sind Betrug und werden strafrechtlich verfolgt.
6. Die angeführten Bestimmungen gelten bis auf Widerruf!
7. Das Projekt wurde vom Gemeinderat in dieser Form beschlossen.

### Energieliefervertrag mit der Linz AG Strom

Da der bestehende Vertrag mit der Linz AG Strom bereits am 31. Mai 2009 auslief, wurde ein neuer Energieliefervertrag mit der Linz AG ausgehandelt. Er gilt wieder zwei Jahre (1.6.2009 – 31.5.2011). Der Strompreis wurde im Vergleich zum alten Vertrag durch verschiedene Entgegenkommen nicht um 8,17%, sondern real nur um 3,20% erhöht. Da wir mit dem Energielieferanten Linz AG Strom bisher sehr zufrieden waren und es eine gute Zusammenarbeit gibt, wurde der neue Vertrag einstimmig beschlossen.

### Neuvermessung Gemeindestraße Stiftung

Am 22. April 2008 wurde die Gemeindestraße zwischen Stiftung Nr. 7 (Stumbauer) und der Gemeindegrenze zu Rainbach/Mkr. bei der Süßmühle im Auftrag der Gemeinde neu vermessen. Auf Grund des veralteten Mappenblattes und der Verbreiterung der Straße mussten die Grenzen neu festgelegt werden. An private Grundbesitzer fielen vom öffentlichen Gut 1069 m<sup>2</sup> ab, in öffentliches Gut wurden 3845 m<sup>2</sup> übernommen. Für die abfallenden Gründe vom öffentlichen Gut an private Grundbesitzer musste der Gemeinderat laut Forderung des Vermessungsamtes einen Beschluss unter dem Titel „Abtretung

und Auffassung von öffentlichem Gut“ fassen.

### Dorfgestaltung Böhmdorf

Seit 1. Jänner 2007 ist die Marktgemeinde Reichenthal im Projekt Dorf- und Stadtentwicklung des Landes OÖ. aufgenommen. In Böhmdorf wurde ein „Verein zur Dorfgestaltung“ gegründet. Das Projekt „Gestaltung des Dorfplatzes mit Sanierung der Kapelle“ wurde eingereicht. Die Kapellen-sanierung wird über die Kulturabteilung des Landes OÖ. abgewickelt und läuft daher nicht mehr über das Projekt „Dorfgestaltung“.

Die Neugestaltung des Dorfplatzes wurde im LEADER-Programm (EU-Projekt) aufgenommen. Da gibt es eine Förderung von 50%. Zusätzliche Fördermittel werden jedoch nur anerkannt, wenn alles über die Gemeinde beantragt wird.

Aus diesem Grund wurde ein neuer Finanzierungsplan erarbeitet und vom Gemeinderat beschlossen:

Gesamtausgaben:	108.000 €
Leader-Förderung 50%	54.000 €
Gemeindebeitrag über BZ	25.000 €
Eigenleistungen Böhmdorf	29.000 €

Die Bedarfszuweisungen von 25.000 € wurden von Landesrat Dr. Stockinger zugesagt, in einer Sitzung hat der Verein zur Dorfgestaltung den Beschluss gefasst, Eigenleistungen in der Höhe von 25.000 € zu erbringen.

### Gestattungsvertrag mit dem Land OÖ

Die Wohnbaugenossenschaft Lebensräume errichtet auf den Raab-Gründen ein Wohnhaus mit neun Wohnungen sowie ein Wohnhaus mit neun betreubaren Wohnungen. Die Ausfahrt erfolgt über die öffentliche Gemeindestraße 375/9 KG Reichenthal auf die Summerauer Landestraße L1483. Für diesen Anschluss muss die Marktgemeinde Reichenthal einen Gestattungsvertrag mit dem Land OÖ. abschließen. Da dies ein besonders wichtiges Projekt für Reichenthal ist, beschloss der Gemeinderat diesen Vertrag.

### Verordnung gemäß Strassengesetz

In der Zeit vom 10. bis 13. Juli 2009 veranstalten die Kinderfreunde oberhalb des Schlosses Waldenfels ein Zeltlager („Schulabschluss-Camp“). Daher wurde, um die Sicherheit auf der anliegenden Straße zu garantieren, eine Verordnung beschlossen, die während dieser Zeit eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h auf der Schöndorfer Straße zwischen Haupteingang Schloss Waldenfels und der Bogensport-Hütte vorsieht. Die Gastwirte Preinfalk, Stumpner und Frauenhuber haben im vergangenen Jahr den Antrag auf die Sondernutzung der Nebenstraße am Marktplatz gestellt, um dort Gastgärten errichten zu können. Für die Zeit

des Betriebes wurde eine Einbahnregelung und eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h mittels Verordnung durch den Gemeinderat erlassen. Der Gemeinderat beschloss auch einen Gestattungsvertrag mit Gastwirt Gerhard Preinfalk, der den Gastgärten in der nächsten Zeit errichten möchte.

### Glasfaseranbindung für alle Gemeinden

Die Direktion für Inneres und Kommunales des Landes OÖ. möchte, dass alle Gemeinden Oberösterreichs in den Jahren 2009 und 2010 mittels Glasfaserleitung an den oö. Glasfaser-Backbone angeschlossen werden. Hier handelt es sich um einen hochwertigen, schnellen und sicheren Zugang zum Computer-Netzwerk. Auch der OÖ. Gemeindebund ist bei den Grundsatzvereinbarungen für diese Lösung eingetreten.

Die Kosten für Abgangsgemeinden betragen 16.000 € + MwSt, zahlbar in vier Jahresraten zu je 4.000 €. Für später anzuschließende Gemeinde-Objekte ist dann keine Anschlussgebühr mehr zu entrichten, nur die Kosten für die Grabungen und Routeranbindungen müssen übernommen werden.

Um auch hier auf dem neuesten Stand zu sein, da die Finanzierung ohnehin über Förderungen des Landes OÖ. erfolgt, wurde einstimmig im Gemeinderat beschlossen, diese Glasfaseranbindung der Gemeindeobjekte herzustellen.

### VFI Reichenthal & Co KG

Der Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Reichenthal ist für die Abwicklung wichtiger Projekte (z.B. neues Musikheim, Sanierung Alter Pfarrhof, ...) zuständig. Das Land OÖ. hat für diese Vereine, die es in den meisten Gemeinden Oberösterreichs gibt, eine neue Freizeichenerklärung vorgelegt, wo es um die Haftungsübernahme geht. Beim Vorstand des Vereines handelt es sich meist um Mitarbeiter der Gemeinde – Obmann ist bei uns Herr Amtsleiter Josef Tröbinger. Einzelpersonen können dafür in Zukunft nicht verantwortlich gemacht werden. Diese neue Freizeichenerklärung wurde vom Gemeinderat beschlossen.

Ich hoffe, werte Bürgerinnen und Bürger, Sie wieder über das Geschehen in unserer Gemeinde ausreichend informiert zu haben.

Mit freundlichen Grüßen



Bgm. Karl Jaksch



## Ersuchen an die Gemeindebevölkerung

In den letzten Wochen wurde wiederholt bei den Papiercontainern, beim Kinderspielplatz und beim Bauhof gezündelt.

Wir ersuchen die Bevölkerung, Augen und Ohren offen zu halten und verdächtige Vorkommnisse der Gemeinde oder der Polizei (Notruf 133) zu melden.

Die Eltern von Jugendlichen bitten wir um Aufklärung ihrer Kinder wegen der möglichen Auswirkung durch Brandstiftung (Gefährdung von Menschenleben, Zerstörung von Existenzen, Verbauung der eigenen Zukunft).

## Familien-Freibad Reichenthal

Öffnungszeiten:

**AB 15. Mai bis 30. Juni**

Mo – Fr 13.00 – 19.00 UHR

Sa, So 9.30 – 19.00 UHR

**1. Juli bis 31. August**

täglich 9.30 – 19.30 UHR

**AB 1. September**

Mo – Fr 13.00 – 19.00 UHR

Sa, So 9.30 – 19.00 UHR

Saisonkarten sind vor und während der Saison im Gemeindeamt erhältlich.

Telefonnummer - Freibad: 0664/9411390

# Gemeinderats-, Bürgermeister und Landtagswahl

Die OÖ Landesregierung hat die Wahl des Gemeinderates, des Bürgermeisters und des Landtages für

**Sonntag, den 27. September 2009** ausgeschrieben.

Als Stichtag wurde der 5. Juni 2009 festgesetzt. Tag der Wahlausschreibung ist der 3. Juni 2009.

Auflage des Wählerverzeichnisses, während der Amtszeiten vom 26. Juni bis 10. Juli 2009.

## Volksbegehren „Stopp dem Postraub“

### Verlautbarung über das Eintragungsverfahren

Aufgrund der im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ vom 28. März 2009 veröffentlichten Entscheidung der Bundesministerin für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Stopp dem Postraub“ stattgegeben wurde, wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des von der Bundesministerin für Inneres gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 1973, BGBl. Nr.344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 28/2007 und die Kundmachung BGBl. II Nr. 147/2008, festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**vom Montag, dem 27. Juli 2009 bis (einschließlich)**

**Montag, dem 3. August 2009,**

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den **Familien- und Vornamen** sowie das **Geburtsdatum**

des (der) Stimmberechtigten zu enthalten. Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebiets den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (3. August 2009) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind, Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in **dieser Gemeinde** haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine **Stimmkarte**.

Die **Eintragungslisten** liegen während des Eintragungszeitraums **an folgender Adresse auf: Gemeindeamt Reichenthal, Oberer Markt 11, 4193 Reichenthal** Eintragungen können **an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:**

Montag, 27. Juli 2009, von 8.00 bis 16.00 Uhr  
Dienstag, 28. Juli 2009, von 8.00 bis 20.00 Uhr  
Mittwoch, 29. Juli 2009, von 8.00 bis 16.00 Uhr  
Donnerstag, 30. Juli 2009, von 8.00 bis 20.00 Uhr  
Freitag, 31. Juli 2009, von 8.00 bis 16.00 Uhr  
Samstag, 1. August 2009, von 8.00 bis 10.00 Uhr  
Sonntag, 2. August 2009, von 8.00 bis 10.00 Uhr  
Montag, 3. August 2009, von 8.00 bis 16.00 Uhr

# Eigener Reisepass für jedes Kind

Wien (OTS) - Um eine weitere Maßnahme im Kampf gegen den Kinderhandel zu setzen, hat die europäische Union festgelegt, dass Kindermiteintragungen im Pass der Eltern nicht mehr möglich sind.

**Ab dem 15. Juni 2009 gibt es daher keine neue Miteintragung von Kindern und jeder - also auch jedes Kind - bekommt einen eigenen Reisepass mit Chip.**

Bereits bestehende Kindermiteintragungen bleiben aber für eine dreijährige Übergangsfrist gültig; mit 15. Juni 2012 werden diese automatisch ungültig.

Die Gültigkeit des Dokuments, in dem sich die Kindermiteintragung befindet, bleibt davon aber unberührt; der Reisepass gilt bis zum in den Pass gedruckten Ablaufdatum.

Ab dem 15. Juni 2009 wird jeder Reisepass für ein Kind unter 12 Jahre einen Chip enthalten. Auf diesem werden unter anderem das Foto und der Name des Kindes gespeichert. Fingerabdrücke werden von Kindern erst ab 12 Jahren erfasst.

Gültigkeitsdauer:

- Für Kinder bis zum vollendeten zweiten Lebensjahr beträgt die Gültigkeitsdauer zwei Jahre.
- Ab dem zweiten Geburtstag bis zum

vollendeten zwölften Lebensjahr muss der Reisepass für ein Kind alle fünf Jahre erneuert werden.

- Ab dem zwölften Lebensjahr wird ein Reisepass mit Fingerabdruck mit 10-jähriger Gültigkeit ausgestellt. Weitere Informationen erhält man auf der Webseite des Innenministeriums, [http://www.bmi.gv.at/cms/BMI\\_Service](http://www.bmi.gv.at/cms/BMI_Service), unter dem Punkt „Reisepass“.

Informationen zu den Einreisebestimmungen in andere Länder erhält man auf der Website des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten, <http://www.bmeia.gv.at>, unter dem Punkt „Länderinformation“.

## Autowracksammlung

Die Firma Schuster aus Asten bietet die kostenlose Abholung von Autowracks vor Ort an (ab 6 Fahrzeugen). Anmeldungen bitte persönlich am Gemeindeamt bis 17. Juli 2009. Da ein Entsorgungsnachweis unbedingt ausgefüllt werden muss, ist der Typenschein mitzubringen.

## Kartonagen in das Altstoffsammelzentrum

Wir ersuchen, die Kartonagen nicht in die Papiercontainer zu stopfen, sondern bringen Sie diese in das Altstoffsammelzentrum (Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr).

Dort kann der Karton gepresst werden, was eine platzsparendere Entsorgung ermöglicht. **Sie helfen uns und Ihnen, damit Abfallgebühren zu sparen!**

## Fundsachen

Am Gemeindeamt ist ein Fund und Verlustbüro eingerichtet. Um verlorene oder vergessene Gegenstände wieder zu finden, steht Ihnen die österreichweite Online Suche rund um die Uhr zur Verfügung: [www.fundinfo.at](http://www.fundinfo.at)

## Wir gratulieren

den Gemeindebediensteten Harald Pachinger, Traudi Zellner und Margareta Horner, welche im Mai 2009 die Dienstprüfung Modul 02 erfolgreich bestanden haben.

## Wussten Sie, dass...

Die Fahrt mit dem Postbus von Reichenthal nach Linz für einen Erwachsenen und zwei Kindern unter 15 Jahren nur 2,92 Euro kostet?(in Verbindung mit der Familienkarte). **Tarife mit Familienkarte** (in Begleitung von mind. einem Kind): Fahrt bis Linz für Erwachsene ohne Kernzone Linz 2,90 Euro/Erw.; und mit Kernzone Linz 3,50 Euro/Erw.; Kinder in Begleitung bis 15 Jahre gratis.

## Rettungssanitäterausbildung

Das Rote Kreuz Urfahr-Umgebung veranstaltet einen Ausbildungslehrgang für freiwillige Rettungssanitäter vom 13. 07. - 07.08.2009. Nach 100 Stunden Theorieausbildung folgt ein 160-stündiges Praktikum. Mit einer kommissionellen Abschlussprüfung am 11.09.2009 ist die Ausbildung zum Rettungssanitäter abgeschlossen. Für Auskünfte zu diesem Lehrgang steht das Sekretariat der Bezirksstelle Urfahr-Umgebung unter: [uu-office@o.rotekreuz.at](mailto:uu-office@o.rotekreuz.at), Tel.: 0732/7644 – 403 gerne zur Verfügung.

## Jugendtaxi Reichenthal

**Jugendliche** mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Reichenthal im **Alter zwischen 15 und 20 Jahren** sind berechtigt, das Jugendtaxi in Anspruch zu nehmen. Weiters sind Studenten, Präsenz- und Zivildienstler sowie Lehrlinge mit **entsprechendem Nachweis** maximal bis zum vollendeten **25. Lebensjahr** berechtigt.

Jeder Jugendliche, der das Jugendtaxi in Anspruch nehmen will, muss sich eine **4You-Card des Landes OÖ. (mit Lichtbild)** ausstellen lassen. Der Antrag kann beim Gemeindeamt eingereicht werden.

Jeder berechtigte Jugendliche bekommt **von der Gemeinde Reichenthal jährlich 30 Wertbons** im Wert von jeweils € 2,-, die er nach eigenem Ermessen für Jugendtaxifahrten verwenden kann. Auf diesen Wertbons wird von der Gemeinde Reichenthal der Name des Jugendlichen sowie die Nummer der 4You-Card ver-

merkt. **Selbstbehalt des Jugendlichen € 15,-.**

Die **Wertbons gelten nur in Verbindung mit der 4You-Card**. Die Nummern auf Bon und Ausweis müssen übereinstimmen. Die **Wertbons sind nicht übertragbar**. Die Gemeinde Reichenthal hat mit dem **Taxiunternehmen Rechberger Vereinbarungen getroffen**. Fahrpreis pro km € 1,-. Jeder Missbrauch der Wertbons und Verstöße gegen die Nutzungsbestimmungen ziehen den Verlust der restlichen Wertbons des laufenden Jahres nach sich.

Fälschungen und Manipulationen der Wertbons und der 4You-Card sind Betrug und werden strafrechtlich verfolgt.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Wertbons.

Die angeführten Bestimmungen gelten bis auf Widerruf!

## Schulfahrtenbeihilfe für Schülerinnen und Schüler, die keine Freifahrt beanspruchen können

Für Schülerinnen und Schüler, die keine Voraussetzung für eine Schülerfreifahrt besitzen, da sie zum Beispiel von einem Internat/Zweitunterkunft aus die Schule besuchen, gibt es gemäß § 30 i Abs. 2 Familienlastenausgleichsgesetz 1967 Hilfestellungen. Bitte beachten Sie die Anspruchsbedingungen.

Allerdings wird diese Beihilfe nur auf Antrag gewährt und ist jeweils bis 30. Juni des Kalenderjahres einzubringen, welches dem beendeten Schuljahr folgt. Das Formular mit den Erläuterungen ist im Gemeindeamt erhältlich.

Tipp bei Internatsschüler/innen: Fahrschein aufheben, wenn das öffentliche Verkehrsmittel entgeltlich benutzt wurde. Bezahlt werden tarifmäßige Fahrtkosten nach Abzug des pro Schuljahr vorgesehenen Selbstbehaltes (€ 19,60 im Jahr 2008). Monatspauschalen sind auch möglich, fallen jedoch meist geringer als die tatsächlichen Fahrtkosten aus. Ihr Finanzamt hilft Ihnen gerne bei detaillierten Fragen. Kontakt: MobiTipp Perg – Die Nahverkehrsinfo Mühlviertel, Linzerstraße 2, 4320 Perg, Telefon 0726253853 [www.perg.mobitipp.at](http://www.perg.mobitipp.at) email: [office@perg.mobitipp.at](mailto:office@perg.mobitipp.at)

## Kostenlose Matura für alle Oberösterreicher

- Fernstudium oder Abendunterricht: Neustart im September!

Das Abendgymnasium startet im September mit 2 neuen Klassen. Der Schulbesuch ist kostenlos, und auch die verwendeten Schulbücher werden im Rahmen der Schulbuchaktion nahezu gratis abgegeben. Die Kandidaten werden wahlweise im Abendunterricht oder im Fernstudium

mit Kontaktphasen in 3 bis 8 Semestern zur Matura geführt. Voraussetzung sind österr. Schulabschluss (Pflichtschule) und ein Mindestalter von ca. 17 Jahren.

Noten aus Oberstufenjahren mittlerer und höherer Schulen werden angerechnet.

Nähere Informationen:

Tel. 0732-772637-33;

[www.abendgymnasium.at](http://www.abendgymnasium.at) (Standort Linz)

**Notruf**

**Feuerwehr 122**

**Polizei 133**

**Rettung 144**

## Schwarzes Brett

### Stellenangebote

**LEHRAUSBILDUNG** zur/zum **Köchin/Koch** in den Bezirksseniorenheimen Bad Leonfelden und Walding. Ihre schriftliche Bewerbung ist unter Angabe des Lehrberufes mit tabellarischem Lebenslauf und aktuellem Lichtbild sowie unter Anschluss des Jahres- und Abschlusszeugnisses der 8. Schulstufe - vollständig in Kopie mit Rückseite(n) - an das Bezirksseniorenheim Bad Leonfelden, Adalbert-Stifter Straße 13, 4190 Bad Leonfelden, oder an das Bezirksseniorenheim Walding, Reiterstraße 12, 4111 Walding bis spätestens 10.07.2009 zu richten. Vorgesehener Beginn der Ausbildung: September 2009  
Nähere Auskünfte sind im Bezirksseniorenheim Bad Leonfelden, Tel.Nr. 07213/20060, und im Bezirksseniorenheim Walding, Tel.Nr. 07234/83573, zu erhalten, sowie auf unserer Homepage: [www.shvuu.at/aktuelles/stellenausschreibung](http://www.shvuu.at/aktuelles/stellenausschreibung).

Das Rote Kreuz, Landesverband Oberösterreich, sucht ab sofort **HeimhelferInnen für den Bezirk Urfahr-Umgebung** (Raum Bad Leonfelden). Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an das Österreichische Rote Kreuz, Landesverband Oberösterreich, Personalabteilung, Körnerstraße 28, 4020 Linz oder an [personal@o.rotekreuz.at](mailto:personal@o.rotekreuz.at) Fachliche Auskünfte unter 0732 76 44-172

Der Sozialhilfverband bietet in Zusammenarbeit mit dem AMS, dem Qualifizierungsverband und dem Land OÖ eine Ausbildung für 25 Fach-Sozialbetreuer/innen für Altenarbeit an. Rahmenbedingungen: Vollzeitbeschäftigung mit wechselnden Diensten; Dauer der Ausbildung: 2 Jahre; Ausbildungsort: Linz bzw. Heime des Sozialhilfverbandes Urfahr Umgebung. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung wird ein öffentliches Dienstverhältnis beim Sozialhilfverband Urfahr-Umgebung geboten. Nähere Informationen erhalten Sie beim Qualifizierungsverband OÖ, Frau Nimmervoll unter 0732 37 40 23 6415 oder unter [www.shvuu.at](http://www.shvuu.at)

### Sonstiges

Grünland zu verkaufen: Sonniges Grünland in der Ortschaft Rainbach, Zulissen, beste Lage, Gesamtfläche 10007m<sup>2</sup>, Wasserschacht vorhanden, für landwirtschaftliche Nutzung, Wildtiergehege, oä. Anfragen unter: Fam. Kolberger, 0699 18 01 83 60 oder email: [friedrich.kolberger@mywave.at](mailto:friedrich.kolberger@mywave.at)

## Geburten

### Geboren wurde den Eltern ...

Alberndorfer Anita  
Schwingshandl Martin  
ein **Klemens**, 7. April 2009

Freudenthaler Elke und Roland  
eine **Anja**, 1. Mai 2009

Winklehner Martha und Josef  
eine **Kerstin Anna**, 13. Mai 2009

Harteringer Barbara und Gernot  
eine **Marie**, 15. Mai 2009

Hofer Martina und Umbauer Jürgen  
eine **Anika**, 21. Mai 2009



## Straßensperre

Mit Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung, Verkehrsabteilung wird zum Zwecke des 10-Mühlenlaufes am 26. Juli 2009 für nachstehend angeführte Straßen folgende Verkehrsbeschränkung angeordnet:

- **Schlossstraße in Reichenthal „Fahrverbot (in beiden Richtungen)“ (§ 52 a Zif. 1 StVO)**
- **Schöndorfer Gemeindestraße vom Marktplatz bis Einfahrt Freilichtmuseum Hayrl in Reichenthal „Fahrverbot (in beiden Richtungen)“ (§ 52 a Zif. 1 StVO)**

Die Marktgemeinde Reichenthal ersucht um Verständnis und um Einhaltung dieser Fahrverbote bzw. den Anordnungen des Ordnungspersonals der FF. Reichenthal Folge zu leisten.

## Urlaub 2009

**Dr. Holzmann**

**19. Juli - 2. August**

**Dr. Winkler**

**27. Juli - 8. August**

**28. August - 4. September**

## Bauverhandlung

jeweils ab 8.00 Uhr

**Montag, 20. Juli 2009**

**Montag, 7. September 2009**

**Montag, 5. Oktober 2009**

**Montag, 2. November 2009**

**Dienstag, 1. Dezember 2009**

## Wir gratulieren sehr herzlich ...

### Jubilare

**Kostolnik Regina**, Stiftung 31

**97 Jahre**

**Ritirc Anna**, Marktplatz 14/1

**85 Jahre**

**Fürlinger Josef**, Ringstraße 1/2

**85 Jahre**

**Grimm Johann**, Niederreichenthal 8

**80 Jahre**

**Wirthl Hildegard**, Oberer Markt 8

**80 Jahre**

**Kaspar Rosa**, Ringstraße 4

**80 Jahre**

**Winklehner Paula**, Miesenbach 1/2

**75 Jahre**

**Comini Mario**, Böhmendorf 13/1

**75 Jahre**

**Matsche Maria**, Miesenbach 12/1

**75 Jahre**

**Oßberger Josef**, Marktplatz 9

**75 Jahre**

**Lang Ernst**, Leonfeldnerstraße 28/1

**75 Jahre**

**Seiberl Erich**, Liebenthal 16

**70 Jahre**

**Elmecker Norbert**, Stiftung 11/2

**70 Jahre**

**Goldmann Johann**, Oberer Markt 13/7

**70 Jahre**

**Schmitzberger Brigitta**, Hayrl 10/2

**70 Jahre**

**Pree Maria**, Liebenthal 4/2

**70 Jahre**

**Ortner Paula**, Allhut 8/2

**70 Jahre**

**Manzenreiter Maria**,  
Niederreichenthal 9/2

**70 Jahre**

**Preslmayr Johann**, Dorfweg 8/2

**70 Jahre**

**Katzmayr Gertrud**, Gemeindeberg 4

**70 Jahre**

**Anzinger Johann**, Teichweg 6

**70 Jahre**

## Wir trauern ...

**Denkmayr Franziska** (82 Jahre),  
Stiftung 19

**Pachinger Stefanie** (74 Jahre),  
Kohlgrub 3/2

**Fuka Christine** (89 Jahre),  
Teichweg 23

**Nimmervoll Anna** (85 Jahre),  
Sportplatzstraße 13

**Handlbauer Josef** (93 Jahre),  
Niederreichenthal 5/2



## 10-Mühlen-Lauf

Der Reichenthaler 10-Mühlen-Lauf am Sonntag, 26. Juli 2009 ist auch heuer wieder ein Fixtermin im Laufkalender.

Erstmals ist dieser wunderschöne Mühlviertler Landschaftslauf Teil des österreichischen Volkslaufcups.

Die Distanz von ca. 14,6 km dieser zum Großteil ebenen Strecke mit zwei hügeligen Anstiegen ist immer wieder eine Herausforderung für Läuferinnen und Läufer und ebenso ein Genusslauf.

Ab 9:00 Uhr starten die Wichtel-, Knirps- und Schülerläufe, der Hauptlauf mit Teamwertung und Nordic-Walking beginnt um 10:00 Uhr. Start und Ziel befindet sich im Freilichtmuseum Hayrl (Mühlendorf Reichenthal).

Der Museums- und Mühlenwegverein als Veranstalter bietet LäuferInnen und Gästen im Zielraum Musik und Unterhaltung, Speis und Trank, Läufermenüs und Museumsbesichtigungen.

INFO und Anmeldung unter [www.muehlenlauf.at](http://www.muehlenlauf.at)



## Mutterberatung

jeden 1. Montag von 9.00 – 11.00 Uhr  
von 9.00 - 11.00 Uhr  
im Gemeindeamt (1. Stock)

29. Juni 2009 (statt 6. Juli)

weitere Termine entnehmen sie  
von der Amtstafel

## Baugründe



Verzeichnis  
unter  
[www.reichenthal.at](http://www.reichenthal.at)

## Elternverein der VS und HS Reichenthal



- Der Elternverein bedankt sich herzlich bei der **Firma Bräuer** für die Brotspende zur Agape bei der Erstkommunion.
- Es konnte mit Hilfe der finanziellen Unterstützung der Mitglieder, eine **NEUE, ROTE, DICKE TURNMATTE** im Wert von Euro 700.- für die Volksschule angekauft werden. Die Jungunternehmerin Annabell Steubelmüller beteiligte sich mit Euro 100.-, DANKE!!! Wir wünschen den Schülern viel Spaß damit, besonders bei der nachgebauten Gletscherwand.
- Die Kinder der VS und HS Reichenthal haben mit großem Appetit bei der gesunden

Jause zugelangt. Diese wurde gemeinsam mit Kindern der VS und der Gesunden Gemeinde Reichenthal bereitet.



## Erhöhung der Schulbeginn- und Schulveranstaltungshilfe

### Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro statt bisher 80 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausstattung von Taferklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

### Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

Deutlich angestiegen ist die Zahl der Bewilligungen für die Schulveranstaltungshilfe. „Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr

zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: [www.familienkarte.at/Familienervice/Foerderung](http://www.familienkarte.at/Familienervice/Foerderung)). Für beide Förderungen wurde der Sockelbetrag zur Berechnung der Einkommensobergrenze spürbar von 700 auf 800 Euro angehoben. Für eine Familie mit 2 Kindern bedeutet dies eine Anhebung um 280 Euro auf ein jährliches Nettoeinkommen von max. 26.880 Euro.

## Zirkus Fantazztico

In Zusammenarbeit vom Kultur- und Bildungsverein, Museums- und Mühlenwegverein, Mütterrunde und Elternverein wurde die Zirkusvorstellung „Fantazztico“ organisiert.

Der Zirkus Fantazztico ist ein soziales Projekt des Vereins Vida Nuevo, der in den Vorstadtvierteln der Provinzhauptstadt San Isidoro Schul-, Sport- und Freizeitprogramme anbietet.

18 Kinder und Jugendliche im Alter von 12 -18 Jahre nehmen an der Europatournee teil, um Geld für die Weiterführung aufzutreiben.

Wir konnten das Projekt mit einem Gesamterlös in der Höhe von Euro 2.200,- unterstützen, Dank der vielen Besucher. Es musste sogar kurzer Hand eine

zweite Vorstellung, wegen Platzmangel, organisiert werden.

Die Organisatoren bedanken sich herzlich, bei den Sponsoren, für die Unterstützung:

- **Fürlinger Transporte**
- **Firma Hochreiter**
- **Bäckerei Bräuer**
- **GH Preinfalk**
- **GH Kreuzer**
- **Union Reichenthal**

Wir bedanken uns auch bei den vielen Damen für die Kuchenspenden.

# Tipps von den Sozialberatungsstellen

## Förderung zur 24-Stunden-Betreuung

Gesetzliche Voraussetzungen:  
Bedarf einer 24-Stunden-Betreuung  
Bezug von Pflegegeld ab der Stufe 3  
Betreuungsverhältnis nach Hausbetreuungs-  
gesetz oder der Gewerbeordnung  
Ausgebildete Betreuungskräfte  
Förderungshöhe: bis zu € 1.100,-/Monat  
(wenn Arbeitsverhältnisse vorliegen) bis zu €  
550,-/Monat (wenn Werkverträge vorliegen)  
Die Einkommensgrenze für den Förderungs-  
werber beträgt € 2.500,- netto/mtl.  
Für nähere Infos wenden Sie sich an Ihre  
Sozialberatungsstelle.

## Zuwendungen zur Unterstützung pflegender Angehöriger

Sie pflegen seit mindestens einem Jahr  
überwiegend einen nahen Angehörigen  
mit einem Pflegegeld der Stufe 3-7 nach  
dem Bundes bzw. Landespflegegeldgesetz  
oder einen nahen Angehörigen mit einer  
nachweislich demenziellen Erkrankung  
und mit einem Pflegegeld zumindest der  
Stufe 1 nach dem Bundespflegegeldge-  
setz oder einen minderjährigen nahen  
Angehörigen mit einem Pflegegeld zu-  
mindest der Stufe 1 nach dem Bundes-  
pflegegeldgesetz und Sie sind wegen

Krankheit, Urlaub oder aus sonstigen  
wichtigen Gründen verhindert, diese  
Pflege selbst zu erbringen? In diesem  
Fall bietet das Bundessozialamt/Land  
finanzielle Unterstützung an, damit Sie  
sich durch eine professionelle oder  
private Ersatzpflege vertreten lassen  
können.

Für nähere Informationen wenden Sie  
sich bitte an die Sozialberatungsstelle Bad  
Leonfelden

Mo.: 12.00-17.00 Uhr

Mi.: 8.00-13.00 Uhr

Do.: 17.00-19.00 Uhr

Telefon: 07213 20 638

## Projekt Grasselmühle

### Eigeninserat

**Suche interessierte Mitbürger, die mit mir ein Projekt in der Grasselmühle verwirklichen möchten.**

**Mein Vorschlag** wäre: Das Objekt Grasselmühle mit ca. 13000m<sup>2</sup> zu erwerben. Würden die 400 Haushalte von Reichenthal, je einen kleinen Beitrag leisten, könnte ein Betrieb in Reichenthal gerettet werden. Auch für die Attraktivität im Bezug auf den Tourismus ist es kein Nachteil, weiters würden auch Arbeitsplätze geschaffen werden. Bei Interesse melden Sie sich Bitte unter der Telefon Nr. 0664/1353567 oder E-Mail josef.sonberger@aon.at



Transport und Baustoffhandels Ges.m.b.H.

**WEGERBAUER**

Sportplatzstraße 4  
4193 Reichenthal

☎ 07214 4019  
office@wegerbauer.at

### Alles Gute zum 60er und zur Pensionierung!

Immer mit einem Scherz auf Lager, stets freundlich, gut gelaunt, zuverlässig und aufmerksam – so ist unsere Lini rundum bekannt. Liebe Lini, wir bedanken uns bei dir für die fast 30-jährige gute Zusammenarbeit und wünschen dir für die Zukunft alles Gute, genieße deine wohlverdiente Pension!

**Michael Haider**, 26 Jahre, aus Lahrndorf, verstärkt seit Mitte Mai unser Team und tritt die Nachfolge von Lini an.

Lieber Michael, wir heißen dich in unserem Betrieb herzlich willkommen und wünschen dir alles Gute!



# Zeitliche Grundsteuerbefreiung

## Antragstellung im Gemeindeamt

Gemäß Grundsteuerbefreiungsgesetz 1968 besteht für Bauten (Neu-, Zu-, Auf-, Um- oder Einbauten) durch die ein neuer Wohnraum geschaffen wird, die Möglichkeit um eine zeitliche Grundsteuerbefreiung anzusuchen.

Die prozentuelle Befreiung gilt nur, soweit Wohnungen mit höchstens 150 m<sup>2</sup> Nutzfläche geschaffen werden bzw. für die eine Förderung nach dem Wohnbauförderungsgesetz nachgewiesen werden kann und die der Deckung eines ganzjährigen Wohnungsbedarfes dienen. Auf die Dauer der Befreiung ist die Be-

rechnungsgrundlage (der Steuermessbetrag) in dem Verhältnis zu kürzen, in welchem der Wert der begünstigten Baulichkeit bzw. des begünstigten Teiles der Baulichkeit zum Wert des gesamten Grundstückes (Grund und Boden einschließlich der Gebäude) steht.

Wir der Antrag auf Befreiung spätestens binnen sechs Monaten ab Beendigung der Bauführung schriftlich im Gemeindeamt gestellt, so beginnt die Befreiung mit 1. Jänner des Kalenderjahres, das der Beendigung der Bauführung folgt. Bei späterer Antragstellung beginnt die Befreiung mit 1. Jänner des auf die Antragstellung folgenden Kalenderjahres, wobei jedoch der zwanzigjährige Befreiungs-

zeitraum bereits vom 1. Jänner des der Beendigung der Bauführung folgenden Kalenderjahres an gerechnet wird.

Ob und in welchem Ausmaße eine Befreiung gewährt wird, stellt die zuständige Gemeindebehörde bescheidmäßig fest.

Dem Antragsformular ist eine Kopie der Zusage der Wohnbauförderung beizulegen. Antragsformulare liegen im Gemeindeamt auf. **ACHTUNG:** Jene Bauwerber, die die Baufertigstellung ihres Wohnhauses bzw. des Zu- oder Umbaues bereits gemeldet, aber noch keinen Antrag auf zeitliche Grundsteuerbefreiung eingebracht haben, können diese Befreiung auch noch nachträglich erwirken.

## Notruf Feuerwehr 122 Polizei 133 Rettung 144

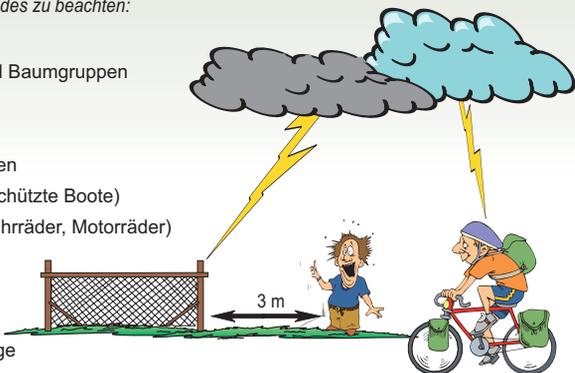
### DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



Es gibt leider keine absolut verlässliche Methode, den Beginn und die Dauer der Gefährdung festzustellen. Wenn zwischen Blitz und Donner jedoch weniger als 10 Sekunden vergehen, ist das Gewitter gefährlich nahe. In diesem Fall ist Nachstehendes zu beachten:

**Gefährlich sind:**

- Einzelne stehende Bäume und Baumgruppen
- Metallzäune
- Berggipfel
- Waldränder mit hohen Bäumen
- Aufenthalt im Wasser (ungeschützte Boote)
- Ungeschützte Fahrzeuge (Fahrräder, Motorräder)



**Schutz bieten:**

- Gebäude mit Blitzschutzanlage
- Stahlskelettbauten
- Blechbaracken
- Fahrzeuge mit Ganzmetallkarosserie (Auto, Wohnwagen, Eisenbahnwaggon)

**Im Notfall Schutz suchen:**

- In Mulde, Hohlweg, Höhle, Hütte (in Raummitte aufhalten)
- Im Waldesinneren (herausragende Bäume meiden)
- In der Ebene mit geschlossener Fussstellung auf den Boden hocken (vermindert Gefährdung durch Schrittspannung)
- Gegenüber möglichen Einschlagobjekten

**Zu vermeiden:**

- Personen im Freien sollen nicht in Gruppen nahe beieinander stehen, sondern getrennt Schutz suchen.
- Telefonapparate sind zwar technisch abgesichert, aber trotzdem ist es ratsam, bei Gewitter Telefongespräche zu verschieben und die Fernmeldeanlage nicht zu berühren.
- Dusch- und Wannenbäder sollten ebenfalls verschoben werden. Lieber warten, bis das Gewitter vorbei ist. Sicher ist sicher!

## Geänderte Öffnungszeiten Sozialberatungsstelle Bad Leonfelden

Sozialberatungsstelle Bad Leonfelden  
Adalbert-Stifter-Straße 13  
4190 Bad Leonfelden  
Tel.: 07213/20638

Geänderte Öffnungszeiten in Bad Leonfelden  
Montag 12.00 – 17.00 Uhr  
Mittwoch 8.00 – 13.00 Uhr  
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

## Betriebsanlagensprech-tage bei der Bezirks-hauptmannschaft Urfahr-Umgebung

Bietet im Rahmen der normalen Parteiverkehrszeiten in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr sogenannte Betriebsanlagensprech-tage an. An diesen Sprech-tagen sind neben den zuständigen Rechtssachbearbeitern jedenfalls auch ein gewerbe-technischer Amtssachverständiger und ein Vertreter des Arbeitsinspektorates für den 9. Aufsichtsbezirk anwesend. Zusätzlich können im Bedarfsfall noch weitere Amtssachverständige angefordert werden. Es wird ersucht, sich rechtzeitig bei der Gewerbeabteilung der BH Urfahr-Umgebung anzumelden. 0732 73 13 01-72 404

- Termine: Freitag, 10. Juli 2009
- Freitag, 7. August 2009
- Freitag, 11. September 2009
- Freitag, 25. September 2009
- Freitag, 9. Oktober 2009
- Freitag, 23. Oktober 2009
- Freitag, 13. November 2009

**Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen**

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09  
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

# 60 Kinder suchen noch Gastfamilien

70 Gastfamilien aus Oberösterreich und Umgebung laden 82 Kinder, großteils im Alter von 8 bis 14 Jahren aus Siebenbürgen und den ukrainischen Waldkarpaten von 10. bis 31. Juli nach Oberösterreich ein. 60 weitere Kinder suchen noch dringend Gast-

familien, appelliert Geschäftsführer Helmut Atzlinger an die ÖÖ. Familien sich noch zu melden. Die Kinder sprechen ausreichend Deutsch um sich in den Familien verständigen zu können. Ziel der Ferienaktion ist der Aufbau von Freundschaften

zwischen Kindern und Familien aus Oberösterreich und den Heimatregionen der Landler. Anmeldungen bzw. Auskünfte unter 0732 / 60 50 20 (Frau Sabine Moser) bzw. 0664 / 8262710 oder Email: [sabine.moser@landlerhilfe.at](mailto:sabine.moser@landlerhilfe.at)

# Voest-Verkehre im ÖÖ Verkehrsverbund

Die schnelle Verbindung nach Linz  
Die Voest-Verkehre sind in den ÖÖ Verkehrsverbund eingegliedert, wodurch diese Kurse von allen Fahrgästen genutzt werden können. Diese schnellen Kurse bieten eine rasche Verbindung von Montag bis Sonntag (Wechselschicht) oder von Montag bis Freitag (Tagschicht) nach und von Linz. Bitte beachten Sie, dass die Voest-Kurse nur wenige Haltestellen in Reichenthal bedienen. Die bedienten Haltestellen finden Sie im Fahrplan Ihrer Voest-Linie 309.  
Fahrgäste, welche nicht ins Werksgelände der Voest mitfahren, steigen am besten bei der Haltestelle Linz Harbach oder Gründberg

aus. Von dort fahren die Straßenbahnen 1 und 2 in regelmäßigen Abständen von morgens bis abends ins Zentrum.  
In den Voest-Kursen gelten die Tarifbestimmungen des ÖÖVV. Die Fahrkarten können Sie bequem beim Fahrer des Busses kaufen. Soll Ihre Fahrt nicht bei der Haltestelle Harbach oder Gründberg enden, dann vergessen Sie beim Kauf der Fahrkarte nicht auf den Kernzonenaufschlag - mit diesem fahren Sie günstig in der Kernzone Linz!  
Die Fahrpläne erhalten Sie unter [www.oöevv.at](http://www.oöevv.at) (Fahrpläne/Fahrplandownloads - einfach unter „Suche per Linie“ die oben angeführten Liniennummern eingeben) oder beim

ÖV-Ansprechpartner in Ihrem Gemeindeamt.  
„Voest-Busse fahren 365 Tage im Jahr und das dreimal täglich hin und wieder zurück (Wechselschicht). Sie ergänzen dort den Öffentlichen Verkehr, wo es sonst keinen ÖV gäbe – an Sonn- und Feiertagen, früh am Morgen und spät abends. Für mobilitätseingeschränkte Personen eignen sich Voest-Busse allerdings nur bedingt, da diese zumeist von privaten Unternehmen mit Reisebussen geführt werden“  
Kontakt: MobiTipp Perg, Linzerstraße 2, 4320 Perg, Tel.: 07262 53853  
[www.perg.mobitipp.at](http://www.perg.mobitipp.at)  
email: [office@perg.mobitipp.at](mailto:office@perg.mobitipp.at)

# Veranstaltungskalender

## Juli 2009

Freitag, 03. Juli, 19.00 Uhr

**Projekt Veranstaltung**, Hauptschulturnsaal und Volksschule, Veranstalter: Volksschule

Freitag, 03. Juli, 20.00 Uhr

**Mitinhaberversammlung** mit Neuwahlen der Raiffeisenbank, GH Preinfalk, Veranstalter: Raiffeisenbank

Samstag, 4. Juli, 14.00 Uhr

**Riesenzwuzler-Turnier**, Freibad Reichenthal nur bei Schönwetter, Veranstalter: SPÖ

Samstag, 4. Juli, 17.00 Uhr

**Kinderspielfest mit Petersfeuer**, Spielplatz Reichenthal, Veranstalter: Marktgemeinde Reichenthal

Samstag, 4. Juli, 20.00 Uhr

**Waldfest** Heidenstein, Veranstalter: FF Eibenstein

Sonntag, 5. Juli, 14.00 Uhr

**Familiennachmittag**, Heidenstein, Veranstalter: FF Eibenstein

Freitag, 10. Juli - Montag, 13. Juli

**SAC in Reichenthal**, Anmeldung bis Montag, 29. Juli bei Andrea Reisinger unter 0664 406 37 11, Veranstalter: Kinderfreunde Reichenthal

Freitag, 10. Juli, 08.00 Uhr

**Schulschluss**, Wortgottesdienst, Kirche, Veranstalter: Pfarre Reichenthal

Samstag, 11. Juli,

**Gallierfest**, Sportplatz, Veranstalter: Sportunion

Sonntag, 19. Juli, 15.00 Uhr

**Literatur am Heidenstein**, Bei Schlechtwetter: Sonntag, 26. Juli, 15.00 Uhr! Veranstalter: Verein „Der Heidenstein“

Mittwoch, 22. Juli, 14.00 Uhr

**Sommerfest**, Mühlendorf Hayrl, Veranstalter: Seniorenbund

Sonntag, 26. Juli,

10 Mühlenufer, Hayrl, Veranstalter: Museums- und Mühlenwegverein

Freitag, 31. Juli, 20.00 Uhr

**Zeltfest mit „die Wahnsinn's 3“**, Stiftung, Veranstalter: FF Stiftung

## August 2009

Samstag, 01. August, 13.00 Uhr, 20.00 Uhr

**Abschnittsnasslöschbewerb** und ab 20.00 Uhr, **Musik „Highlife“**, Stiftung, Veranstalter: FF Stiftung

Sonntag, 02. August, 10.30 Uhr

**Frühshoppen mit der Musikkapelle Reichenthal**, Zelt, Stiftung, Veranstalter: FF Stiftung

Samstag, 15. August, 09.00 Uhr

**Mariä Aufnahme in den Himmel, anschließend Pfarrfest** Veranstalter: Pfarre Reichenthal

Mittwoch, 19. August, 12.30 Uhr

**Wanderung in Liebenau - Tannemoor**, Treffpunkt: vor der Kirche, Veranstalter: Seniorenbund

Freitag, 21. August, 17.00 Uhr

**Faustball Ortsturnier**, Sportplatz, Veranstalter: Sportunion

Samstag, 22. August, 13.00 Uhr

**Faustballturnier**, Sportplatz, Veranstalter: Sportunion

Sonntag, 23. August, 9.00 Uhr

**Faustballturnier**, Sportplatz, Veranstalter: Sportunion

Mittwoch, 26. August,

**Gemeinderatssitzung**, Gemeindeamt

## September 2009

Samstag, 5. September, 20.00 Uhr

**Warm Up Party „Smash it up!“**, GH Kreuzer, Veranstalter: SPÖ

Sonntag, 6. September, 14.00 Uhr

**Tag der offenen Tür**, Miesenbach, Veranstalter: FF Miesenbach

Dienstag, 8. September bis Mittwoch 9. September, **2-Tagesfahrt zum Großglockner**, Abfahrt Marktplatz, Veranstalter: Seniorenbund

Samstag, 12. September,

**Radtour**, Ersatztermin 19. 09.2009, Veranstalter: Gesunde Gemeinde Reichenthal

Freitag - Sonntag, 18. - 20. September

**GUUTE Messe in Ottensheim**; Veranstalter: WKO

Sonntag, 20. September, 09.30 Uhr

**Erntedankfest**, Kirche, VA: Pfarre Reichenthal

Mittwoch, 23. September, 13.00 Uhr

**Fahrt nach Vorderweißenbach zum Windpark** mit eigenen PKWs (Mitfahrgelegenheiten), Jause beim Speck Rudolf“, Treffpunkt: vor der Kirche, Veranstalter: Seniorenbunde

## Oktober 2009

Sonntag, 04. Oktober, 9.30 Uhr

**Ehejubilare**, Kirche, Veranstalter: Pfarre Reichenthal

Mittwoch, 7. Oktober,

**Halbtagsausflug**, Veranstalter: Seniorenbund

Samstag, 10. Oktober, 08.00 Uhr

**Bründlwallfahrt**, Pfarrparkplatz, VA: Pfarre Reichenthal

Dienstag, 20. Oktober, 20.00 Uhr

**Der Wert von biologischen Lebensmitteln Ist Bio wirklich besser?**, GH Preinfalk, Veranstalter: Kath. Volksbildungswerk und Gesunde Gemeinde

Freitag, 23. Oktober, 20.00 Uhr

**Generalversammlung 2009**, 10 Jahre Verein Der Heidenstein 1999 - 2009, GH Pils

Mittwoch, 21. Oktober, 14.00 Uhr

**Kegeln in Schenkenfelden**, Gasthaus Bergsmann, Veranstalter: Seniorenbund

Mittwoch, 28. Oktober,

**Gemeinderatssitzung**, Gemeindeamt

# Rund um in Reichenthal G'sund



## Zwiebeln heilen Ihre Ohren

von Sylvia Schneider

In Zwiebeln stecken viele Pflanzenstoffe, die enorme Heilwirkungen entfalten können. Rohe Zwiebeln wirken antibiotisch, hemmen das Wachstum krankmachender Bakterien im Darm, regen Magen- und Darmtätigkeit an. Zwiebelsaft, Zwiebelsirup und Zwiebelauflagen gehören zu Großmutter's Hausapotheke und sind eine sichere Bank. Sie lindern beispielsweise Ohrschmerzen, Insektenstiche und heilen kleinere Verletzungen.

- Für einen **Ohrenwickel** hacken Sie eine Zwiebel sehr fein und geben diese in die Mitte eines sauberen Baumwolltaschentuches, das Tuch knoten Sie zusammen oder kleben es

mit Pflaster zusammen. Legen Sie das Zwiebelpäckchen auf oder hinter das Ohr und wickeln Sie noch einen Wollschal darum. Sie können den Wickel einige Stunden am Ohr lassen.

- **Insektenstiche und kleinere Verletzungen** reiben Sie mit einer frischen,



aufgeschnittenen Zwiebel ein oder geben fein gehackte Zwiebelwürfel in eine Lage Verbandsmull und legen das auf die betroffene Stelle.

- Bei **Erkältungen** können Sie einen Zwiebelsirup kochen: Hacken Sie 2 Zwiebeln klein, vermischen Sie diese mit 6 EL Honig, mit 1/4 l Wasser zum Kochen bringen, unter Rühren einige Minuten kochen lassen. Ein paar Stunden ziehen lassen, dann durch ein Tuch drücken. 5 mal täglich 2 bis 3 Teelöffel schlucken. Oder vermischen Sie Honig mit 2 gehackten Zwiebeln, ein paar Stunden im Kühlschrank Saft ziehen lassen und diesen dann trinken.

## Radtour der Gesunden Gemeinde

**Samstag den 12. September 2009**  
**Abfahrt in Reichenthal**  
**am Marktplatz um 10.00 Uhr**

Von dort geht's über Stiftung, Zulissen, Kerschbaum nach Passberg, wo wir gemeinsam Mittag machen.

Nach der Stärkung geht es weiter Richtung Windhaag, Mairspinh über die Grenze nach Zedwing (Tschechien) entlang der Grenze nach Alt Maria Schnee, wo wir eine kurze Rast einlegen.

Die Strecke zurück nach Reichenthal führt uns über Oberhaid, Deutschhorschlag und Zulissen nach Eibenstein; wo wir diesen Tag gemütlich ausklingen lassen.

**Um Anmeldung im Gemeindeamt wird bis**  
**Dienstag 8. September 2009 gebeten.**

Bei **Schlechtwetter** findet diese Veranstaltung am Samstag des **19. September 2009** zur gleichen Zeit statt.

Auf zahlreiches mitradeln freut sich die Gesunde  
Gemeinde Reichenthal!

**P.s: Reisepass und Fahrradhelm bitte NICHT vergessen!!**

## Herbst 2009 mit Pilates

*Ich freue mich auf Euch!!!*

**Anfänger:** 18.30 - 19.30 Uhr

**Fortgeschrittene:** 19.30 - 20.30 Uhr

**Kosten:** € 50,-

**Anmeldung:** Praxis für Kinesiologie  
Annabella Steubelmüller 0664/4524131

**ab 30. September 2009**  
**jeden Mittwoch - 10x**

Pilates ist eine erprobte Trainingsmethode, die zu erstaunlichen Resultaten führt. Egal ob du deinen Bauch, Schenkel, Arme, Schultern formen oder Beckenboden, Rücken- und Nackenbeschwerden los werden willst oder mehr Beweglichkeit und Ausdauer anstrebst.

Pilates bietet die Lösung dafür – unabhängig von Alter und Kondition.

Lebe nicht in der Vergangenheit,  
träume nicht von der Zukunft,  
konzentriere den Geist  
auf den gegenwärtigen Augenblick.  
**(BUDDHA 563-483 v. Chr.)**

**Praxis für Kinesiologie Annabella Steubelmüller**  
**0664/4524131**  
**Dip. Pilatetrainerin**

# KINDERSPIELFEST

*Spielplatz Reichenthal*

**Samstag, 4. Juli 2009**

**17.00 Uhr**



**TRAKTORRENNEN**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.  
(Grillhendl, Bratwürstl, Bosner, Pommes,...)

Der Reinerlös wird zur Gänze für  
die Erhaltung und Erweiterung des  
Kinderspielplatzes verwendet.



**PETERSFEUER**



**HÜPFBURG**



**KISTENKLETTERN**

Geschätzte Bevölkerung, liebe Eltern, liebe Kinder!

Wir haben einen der schönsten Kinderspielplätze in ganz Oberösterreich. Das Angebot an interessanten Spielgeräten ist außergewöhnlich groß und wird von unseren Kindern sehr gut und mit großer Freude genutzt. Natürlich bedürfen diese Geräte und der gesamte Spielplatz ein ganzes Jahr über auch die dementsprechende Pflege. Ein jeder der Kinder hat, weiß wie schnell etwas kaputt geht. Außerdem machen kleinere Veränderungen und neue Spielgeräte einen Spielplatz immer wieder aufs Neue interessant. So sollte es aber auch sein, damit er in Zukunft auch weiterhin so genützt wird. Um das finanzieren zu können, machen wir ein Kinderspielfest. Wir verbinden so das Angenehme mit dem Nützlichen. Wir bitten Sie daher, dieses Kinderspielfest mit ihren Kindern recht zahlreich zu besuchen. Das eine oder andere Spiel ist sicherlich auch für Erwachsene geeignet (Kistenklettern).

Mit Petersfeuer und gemütlicher Musik wird dieses Fest abgerundet.

Veranstalter: *Schimpl Ludwig*